

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite (nur ungeteilt) 500 Mark, die übrigen Seiten 1/2, Seite 250 M., 1/4 Seite 150 M., 1/8 Seite 65 M.

Für Nichtmitglieder: die erste Seite (nur ungeteilt) 850 Mark, auf den übrigen Seiten 1/2, Seite 150 M., 1/4 Seite 400 M., 1/8 Seite 205 M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind nicht zulässig.

Rationierung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederz. vorbehalten.

Beilagen: Weiper Weipetzettebogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagfirmen, die ihre Werke mit Leucungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückerlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.)

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 97.

Leipzig, Donnerstag den 6. Mai 1920.

87. Jahrgang.

HOFFMANN UND CAMPE

3 neue gute Bücher:

(in Antiqua gesetzt, gut ausgestattet)

Ein künstlerisch ausgestattetes reizvolles Buch:

PAUL LEPPIN:

Venus auf Abwegen

Zur Kulturgeschichte der Erotik

Mit 11 Zeichnungen und einem farbigen Titelbild von EDDY SMITH.

Preis gebunden Mark 15.- ord.

Ein Seitenstück zu Zell's Diktatur der Liebe

* * *

Der geniale Prager Dichter des infernalischen Romans „Daniel Jesus“ geht in diesem aufschlußreichen Buch den verschlungenen Pfaden abirrender Triebe nach.

Einige Kapitelüberschriften:

- Das Lächerliche im Erotischen.
- Feste des Lebens.
- Erotik der Kleidung.
- Tanz und Erotik.
- Liebestollheiten frommer Seelen.
- Liebeszauber und Liebestrank.
- Visionen und Heilige.
- Die Grausamkeit in der Kunst usw. usw.

Partie 13/12 à M. 10.- bar
zur Probe (bis 30. 5. 1920) 5 Expl. à M. 9,50 bar

Ein Erinnerungsbuch für die große Haeckel-Gemeinde:

DIE LEARTRAGÖDIE
ERNST HAECKELS



VON
Dr. ADOLF HEILBORN

BEI HOFFMANN UND CAMPE

Die Leartragödie Ernst Haeckels

Mit reichem Quellenmaterial und unveröffentlichten Briefen Haeckels dargestellt.

VON DR. ADOLF HEILBORN

Mit 4 Erinnerungs-Bildertafeln darunter „Haeckel auf dem Totenbett“.

Preis Mark 4.50 ord.

Die unwürdige Behandlung Haeckels durch seinen Widersacher Plate, die die letzten Lebensjahre des greisen Forschers verbitternden Ränke werden hier mit verdienter Schärfe beleuchtet und gegeißelt. Der bevorstehende Prozeß wird der Schrift (die durch die Bilder zu einem schönen Erinnerungsbuch geworden ist) internationale Bedeutung verschaffen.

Der Absatzkreis ist unbeschränkt

Partie: 13/12 à M. 3.- bar
zur Probe (bis 30. 5. 1920) 3 Expl. à M. 2,80 bar

Von unvergänglichem wissenschaftlichen Wert:

OTTO HAUSER:

Ins Paradies des Urmenschen

25 Jahre Forschertätigkeit

Mit Abbildungen und einem farbigen Titelblatt

Preis gebunden Mark 25.- ord.

Erscheint als 3. Band der Sammlung „LEBENSWERKE“.

* * *

Der weltberühmte Entdecker des Homo Mousteriensis, Aurignacensis und der La Micoque-Epoche gibt hier eine fesselnde und umfassende Schilderung seiner 25jährig. Forschertätigkeit, die trotz der Störung, die ihm — obwohl er Schweizer ist — durch Frankreich 1914 bereitet wurde, Ergebnisse von höchster Bedeutung für die Urgeschichte zu Tage förderte. Er hat zuletzt seine Forschungen auch auf Deutschland ausgedehnt und tritt wieder mit einem neuen großen Resultat an die Öffentlichkeit.

Ein Geschenkbuch ersten Ranges!

Partie 13/12 à M. 16,65 bar
zur Probe 4 Expl. à M. 16.- bar